

Der Berufseinstieg von Absolventen der Mathematik, Naturwissenschaften und Informatik

1. Wie lange dauert es bis zur ersten Stelle?

	Eine erste Erwerbtätigkeit ¹ hatten.... (in Prozent)		
	direkt/einen Monat nach Abschluss:	drei Monate nach Abschluss:	zwölf Monate nach Abschluss:
Mathematik (inkl. Techno- u. Wirtschaftsmathematik) Diplom Uni (n = 96)	17,7	29,2	42,7
Physik Diplom Uni (n = 122)	7,4	13,2	9,9
Chemie Diplom Uni (n = 75)	1,3	0	1,3
Biochemie Diplom Uni (n = 30)	6,7	3,3	3,3
Biologie Diplom Uni (n = 232)	12,5	17,7	21,4
Informatik Diplom Uni (n = 185)	32,4	44,9	64,8
Informatik Diplom FH (n = 124)	56,5	69,9	88,4
Wirtschaftsinformatik Diplom Uni (n = 49)	40,8	63,3	91,8
Wirtschaftsinformatik Diplom FH (n = 96)	50,0	70,5	87,4
Ingenieurinformatik/ Techn. Informatik FH Diplom Uni (n = 25) ²	44,0	56,0	80,0
Geographie Diplom Uni (n = 59)	27,1	42,4	71,2

¹ Berücksichtigt werden selbständige, freiberufliche und abhängige Tätigkeiten in Voll- oder Teilzeit. Nicht berücksichtigt werden Erwerbtätigkeiten im Rahmen einer Promotion, Honorar- oder Werkverträge, Referendariate, Volontariate, Praktika oder Jobs.

² Angaben aufgrund geringer Fallzahlen nur eingeschränkt zu interpretieren

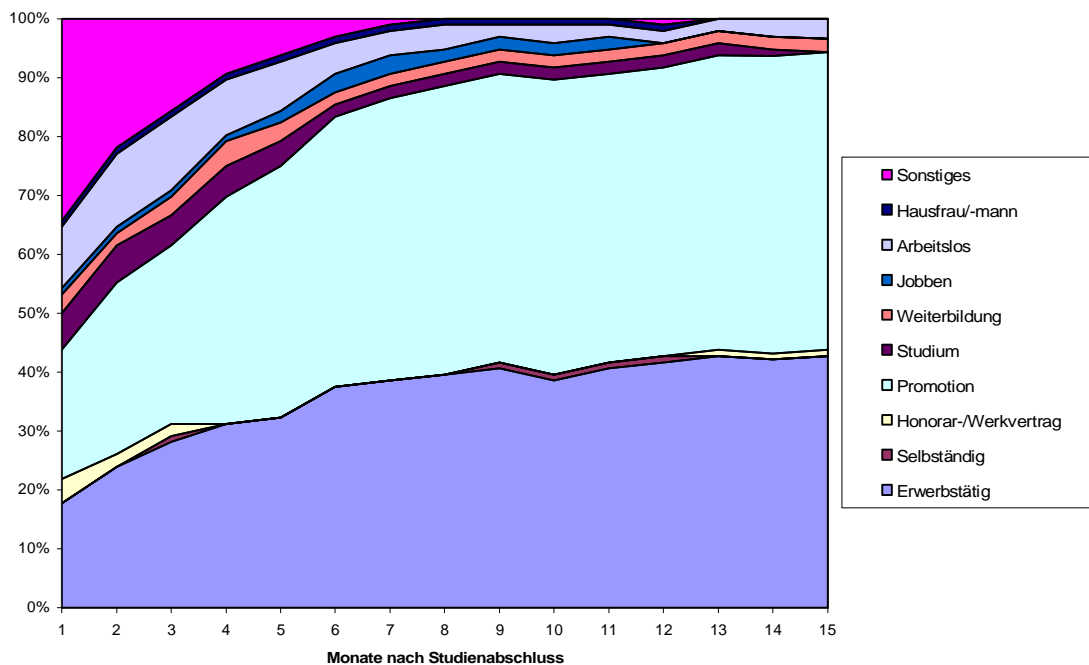
2. Was tun die Absolventen nach dem Examen?

Wie die folgenden Grafiken zu lesen sind:

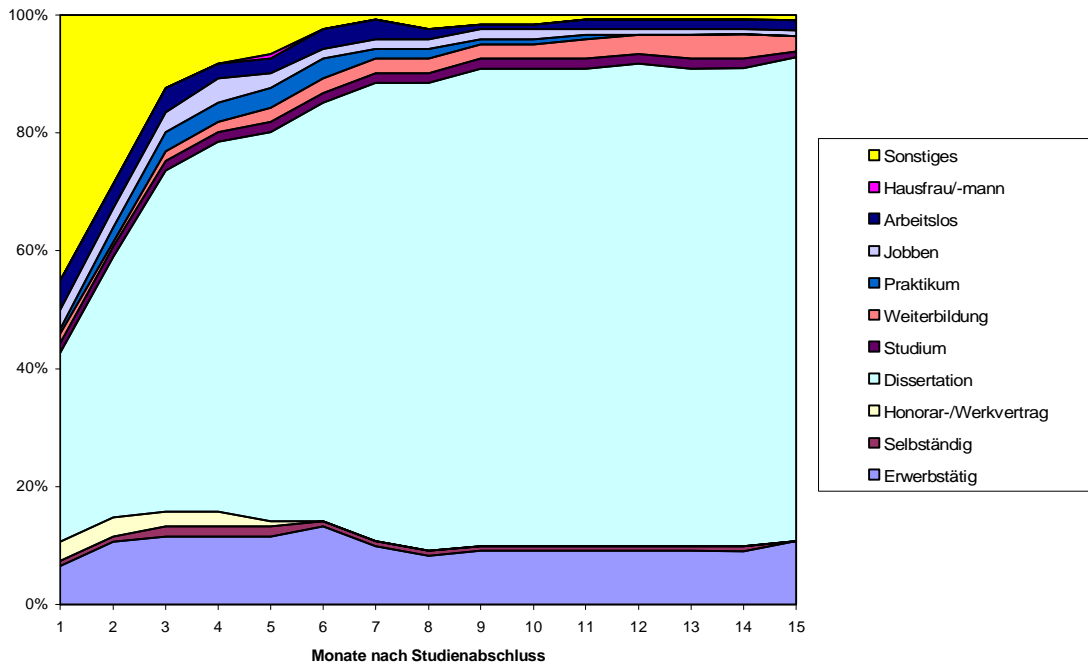
Auf der waagrechten Achse sind die ersten 15 Monate nach dem Abschluss aufgetragen. Die farbigen Schichten stehen jede für eine der Tätigkeiten, denen die bayerischen Absolventen des Jahrgangs 2005/2006 in den ersten 15 Monaten nach ihrem Studium nachgingen. In jedem Monat zeigt nun die Höhe einer Schicht den Anteil der Absolventen mit der jeweiligen Tätigkeit an.

Für die Absolventen der **Mathematik** sieht man beispielsweise, dass direkt nach dem Studium (Monat 1) etwa 22 Prozent erwerbstätig und selbständig erwerbstätig sind oder auf Honorar- oder Werkvertragsbasis arbeiten (lila, violette und weiße Schicht). Über 20 Prozent haben eine Dissertation begonnen (hellblaue Schicht) – mit oder ohne Promotionsstelle - und etwa fünf Prozent studieren oder bilden sich weiter (dunkelviolette und lachsfarbene Schicht). Im Monat 15 ist der Anteil der Promovierenden auf über 50 Prozent gestiegen, der Anteil der Erwerbstätigen auf etwas unter 40 Prozent. Die hellgraue Schicht (Arbeitslosigkeit) macht direkt nach dem Examen (Monat 1) noch knapp 10 Prozent aus, im Monat 15 sind nur noch Vereinzelte arbeitslos.

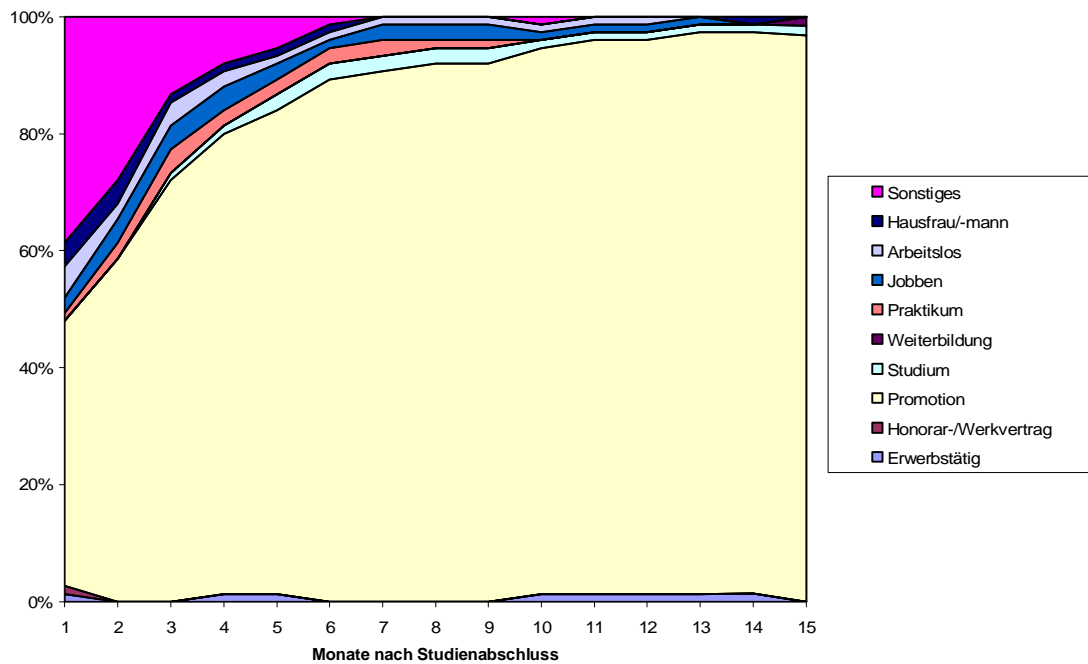
Mathematik (Uni, n = 96)



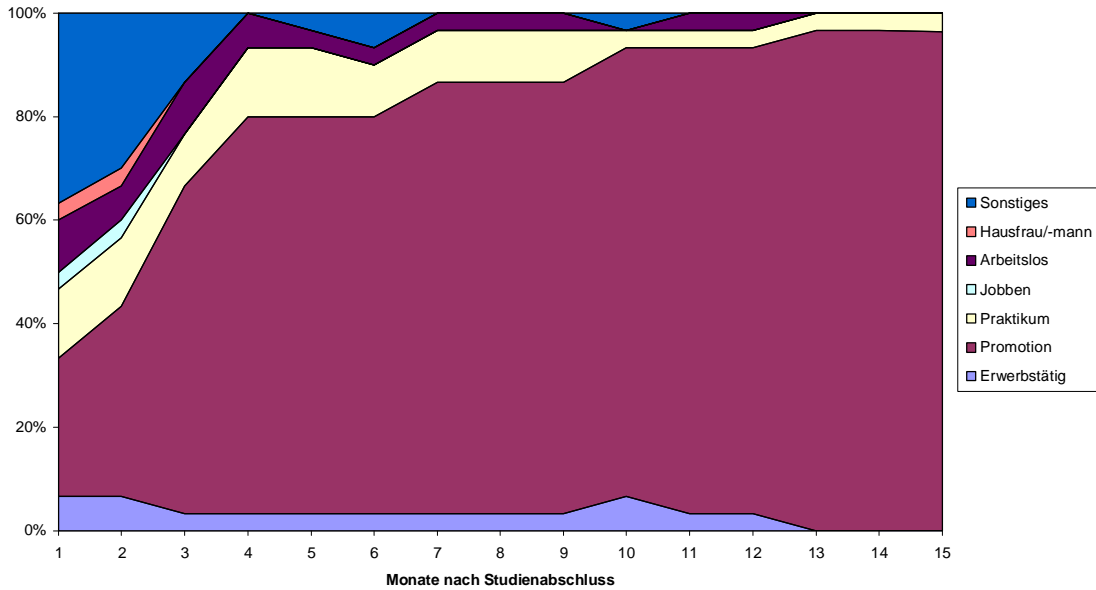
Physik (n=122)



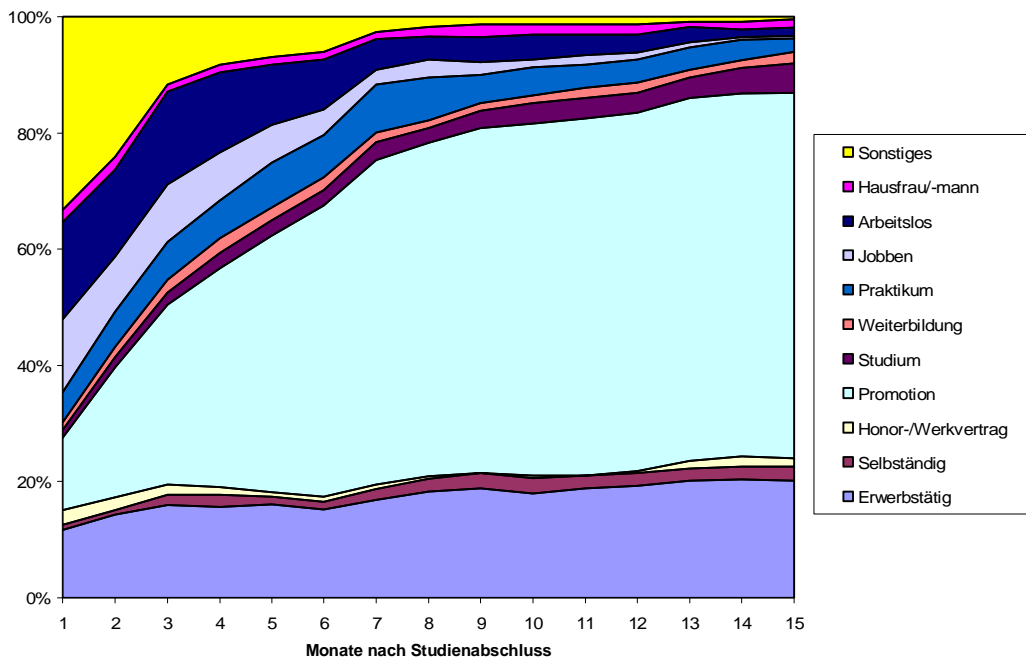
Chemie (n=75)



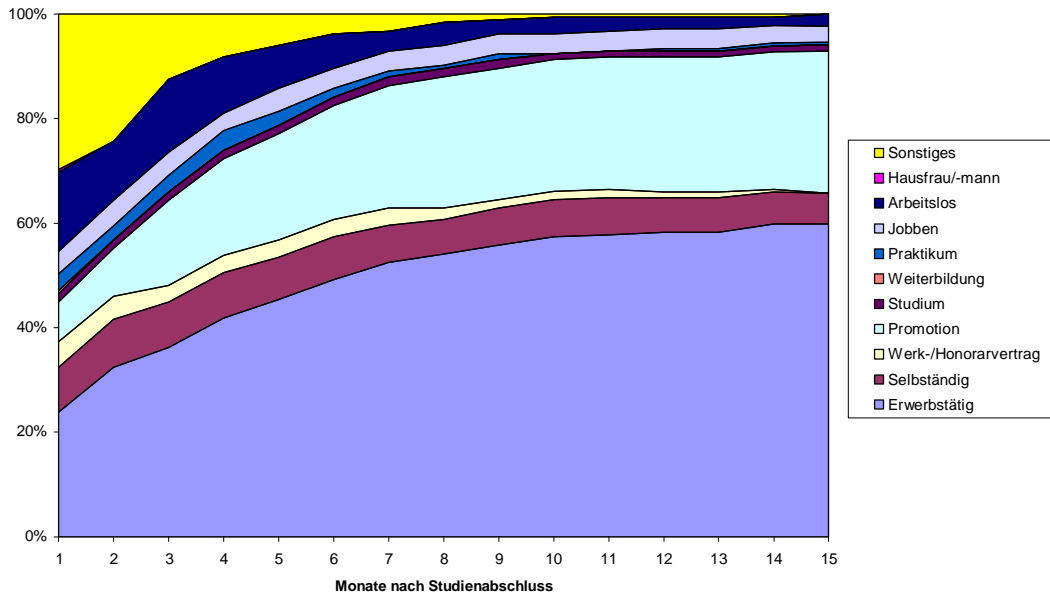
Biochemie (n=30)



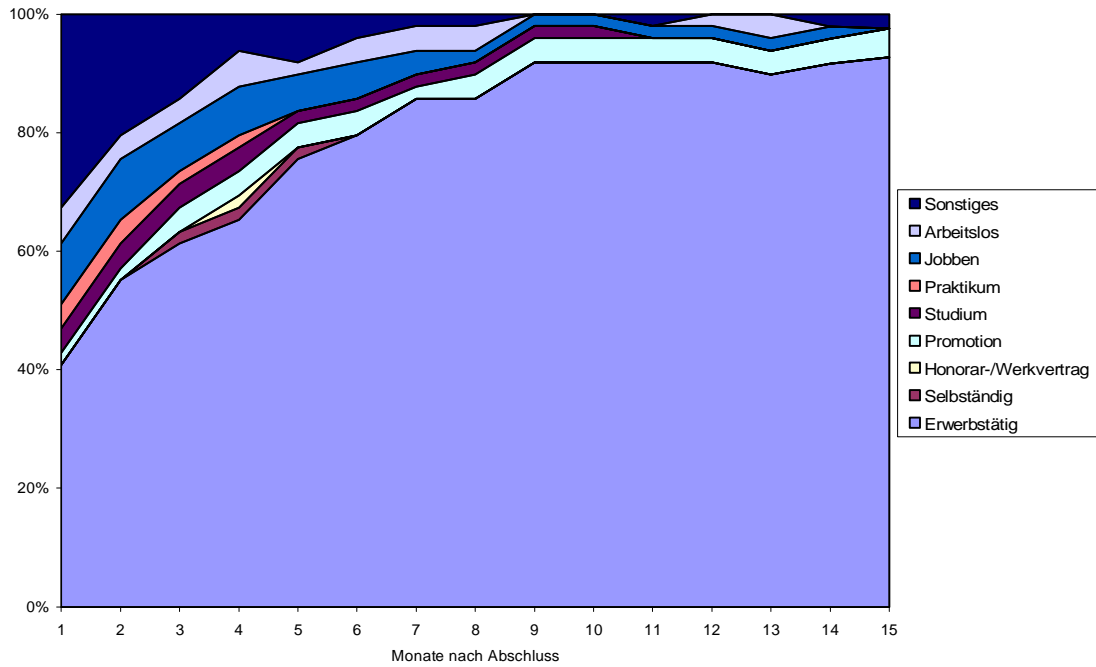
Biologie (n=232)



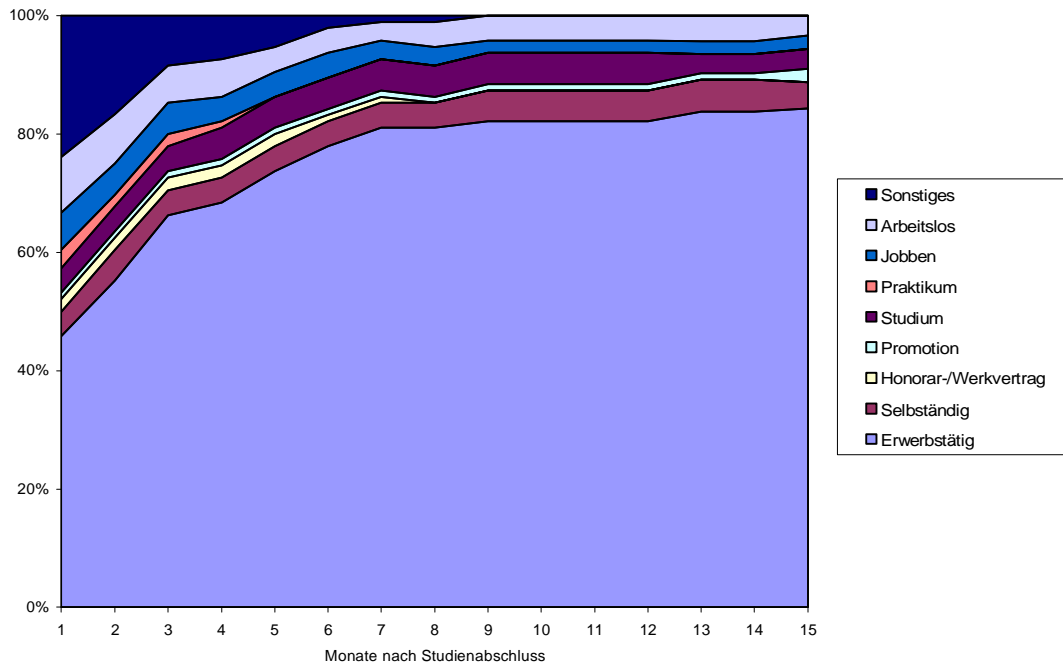
Informatik (Uni, n=185)



Wirtschaftsinformatik (Uni, n=49)



Wirtschaftsinformatik (FH, n=96)



Geografie (n=59)

